



A P P E L L

KEINE ATOMBEWAFFNUNG IN DEUTSCHER HAND

MIT

UNTERSTÜTZUNG FRANKREICHS

Niemals darf der Annexions-Staat Deutschland Zugang zu den Atomwaffen erhalten und bekommen. Der Atomwaffen-Sperrvertrag ist für den deutschen Staat bindend und in Ewigkeit auferlegt. Keine Atomwaffen in deutsche Hand, auch nicht über die Atom-Macht Frankreich. Kein Volk in Europa wäre noch sicher in seiner Souveränität und vor einer erneuten Verwüstung ihrer Länder durch den deutschen Imperialismus, würde er Zugriff zu den Atomwaffen haben, die schon die Nazis in ihrer „Endlösung“ angedroht haben. Der schon zweimal Zerstörung und Völkermord, und Millionen Tote, wie unter den NAZIS brachte, und längst heute wieder Krieg führt gegen einzelne Völker und Nationen, nicht nur in ganz Ost- Europa.

Das französische Volk, das die Barbarei aus Deutschland erlebte, kann sich ihren Frieden und Wohlstand in seiner Souveränität nur sicher sein ohne eine französische Regierung, die ihr eigenes Volk bedroht, indem sie den Angriffskrieg gegen Völker, wie das der Ukraine unterstützt, indem sie den Atomwaffen-Sperrvertrag unterläuft, durch eine von der heutigen französischen Regierung gegebene kriegsbedrohliche Zusammenarbeit als Atom-Macht mit der Deutschen Reaktion und diese seinen Monopolisten anbietet im industriellen BEREICH. Und indem es JETZT DEUTSCHLAND an seiner Militärübung mit Atomwaffen beteiligt. Ein Akt der französischen Regierung, die das französische Volk nicht nur bedroht, sondern ihren Kampf gegen die Allianz der Nato und ihren Widerstand schwächt und auch gefährdet. Kein Volk kann frei sein, das andere Völker unterdrückt.

Lassen wir dies nicht ZU!

Wir Kommunisten, - die selbst in den letzten drei Monaten in unserem Land, , in den Betrieben und unter den Arbeitern, gegen die kriegswilligen gelben Gewerkschaften ihres Landes - von der Küste Hamburg bis an die Alpen - Aktionstage und darin den Widerstand in unserer Bevölkerung stärkten und führten: „Keine Atomwaffen in deutscher Hand – Tod oder Segen - Wir Arbeiten keine Stunde für den Krieg - Atom- Strom – diese Energie hat nur dem Frieden und dem Wohlstand der Menschheit zu dienen! WEG mit der Kriegsregierung Merz und CO! - wir appellieren an die französischen Arbeiter und alle Kriegsgegner in Frankreich: Untersagt Eurer Regierung eine Kriegs-Zusammen-Arbeit mit dem deutschen Imperialismus. NEIN. Nie wieder sei das französische Volk vom deutschen Kriegs-Barbaren bedroht.

...

Lasst uns in Einheit dagegen unseren Kampf entfachen und darin die zwingende Internationale und Nationale Anti-Kriegs-Front stärken und festigen. Nie wieder Krieg und Nie wieder Faschismus - der Frieden ist ROT und bedarf der Befreiung aus Krieg und Faschismus durch den SOZIALISMUS, der die Barbarei beendet, auch die die Menschheit bedrohenden Atomwaffen in Bourgeoisie-Händen. Lasst unsere Arbeiterklassen und Bevölkerung in Frieden leben – darin sollte unser gemeinsamer Appell als einem weiteren Auftakt im gemeinsamen Kampf bestehen.

Darin TUT die Einheit NOT!

Es lebe der Internationalismus!

Erstunterzeichner des Appells:

Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD –
Exekutivkomitee des ZK (Helge Sommerrock, Heinz Klee) /
Ausschuss des ZK für internationale Beziehungen (Anna Busl, Julian Mühlbauer)

Fadi Kassem, Generalsekretär des PRCF
Vincent Flament, Sekretär für internationale Angelegenheiten des PRCF
Diane Gilliard, Chefredakteurin der Monatszeitschrift „Initiative communiste“

...

Juli/August 2026